

# GENAU HIER...

GAB ES ANGRIFFE VON NEONAZIS AUF MENSCHEN, DIE NICHT IN IHR NATIONALISTISCHES WELTBILD PASSEN.

V.i.s.d.P. Ist Ann Tifa / Frankfurter Allee 181 / 10247

In Friedrichshain geschehen antisemitische, rassistische und faschistische Übergriffe. Um in Zukunft zusammen erfolgreich dagegen vorgehen zu können, müssen diese Angriffe dokumentiert werden. Viel zu oft werden Übergriffe nicht öffentlich gemacht und nur in kleinem Rahmen weiter erzählt. Darum: Schickt uns eure Informationen zu Übergriffen, Sprühereien und Treffpunkten der rechten Szene in Friedrichshain an: [antifa-fh@riseup.net](mailto:antifa-fh@riseup.net)

Racist, fascist and anti-semitic attacks occur in Friedrichshain again and again. Often information about attacks is not passed on or made public. As anti-Nazi activists we are vigilant of local Nazi activities in order to oppose them and to stop their networks from growing. Please contact us if you observed or experienced attacks or other Nazi activities or if you know about Nazi meeting points. If you have information contact us: [antifa-fh@riseup.net](mailto:antifa-fh@riseup.net)

In den letzten Monaten kam es, wie in den Jahren zuvor, hier im **Volkspark Friedrichshain** immer wieder zu rassistischen und homophoben Übergriffen. Die Übergriffe gehen nicht ausschließlich von Neonazis aus, sondern auch vom normalen **Sauf- und Partypublikum**. Dies zeigt deutlich, dass rassistische und homophobe Vorurteile immer noch tief in unserer Gesellschaft verankert sind. Der Rassismus ist der gleiche, egal von wem er ausgeübt wird. Auch das Ausleben der Vorurteile unterscheidet sich nicht von den Aktionen der Neonazis. Jedoch werden in der Öffentlichkeit die

Übergriffe von Alltagsrassisten als **„unpolitische Schlägereien“** dargestellt. Schreitet ein, helft Betroffenen und lasst es nicht einfach geschehen!

**Der Friedrichshain darf kein Angstrom werden für Menschen, die nicht dem angepassten deutschen Mainstream entsprechen!**

**09.07.2010:** Gesichtsverletzungen erlitt ein Jugendlicher bei einem Angriff im Volkspark Friedrichshain. Der 16-Jährige saß auf einer Parkbank, als ein Mann aus einer Gruppe heraus auf ihn zutrat, ihn wegen seiner Hautfarbe beleidigte und aus etwa einem Meter mit einer Schreckschusswaffe auf ihn schoss. Er musste mit Gesichtsverletzungen im Krankenhaus behandelt werden. Der geständige 18jährige Täter wurde am 15. Juli 2010 festgenommen.

**26.06.2010:** Innerhalb von zehn Minuten ist es in der Nacht im Volkspark Friedrichshain zu Angriffen auf vier Männer gekommen. Alle gaben unabhängig voneinander an, aus einer Personengruppe heraus gefragt worden zu sein, ob sie homosexuell seien. Bevor die Männer antworten konnten, wurden sie von den vier Tätern geschlagen und getreten und erlitten hierdurch leichte Verletzungen.

**12.06.2010:** Vier junge Neoazis (Autonome Nationalisten) rufen zwischen dem Skatergelände und dem Volleyballplatz im Volkspark Friedrichshain rechte Parolen. Die zahlreichen ParkbesucherInnen registrieren das Geschehen, schreiten aber nicht ein.

**06.07.2009:** Ein 45-Jähriger wird am Abend in Volkspark Friedrichshain angegriffen. Gegen 18 Uhr 15 hatte ein Unbekannter den Mann ohne vorherigen Anlass mit den Worten „Du schwule Sau“ beleidigt und ihm mit einem Stein gegen den Kopf geschlagen. Der Täter flüchtete anschließend unerkannt. Der 45-Jährige erlitt leichte Verletzungen.

[WWW.ANTIFA-FH.DE.VU](http://WWW.ANTIFA-FH.DE.VU)